



Die 20 gastfreundlichsten Urlaubshöfe Bayerns ausgezeichnet

Beitrag

Zwanzig Urlaubsbauernhöfe aus ganz Bayern erhalten in diesen Tagen Post mit den Glückwünschen von Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber: Sie werden mit dem „Goldenen Gockel“ für ihre besondere Gastfreundlichkeit ausgezeichnet. Die Auszeichnung wird seit fünf Jahren verliehen, aufgrund der Corona-Pandemie konnte allerdings in diesem Jahr keine gemeinsame Preisverleihung stattfinden. Ermittelt wurden die Gewinner aus über 17.000 Online-Bewertungen der Gäste ermittelt. „Diese Auszeichnung ist ein wertvolles Aushängeschild für Ihre Höfe und zeigt, dass bei Ihnen die Gäste und deren Wohl im Mittelpunkt stehen“, sagte die Ministerin in München. Der Goldene Gockel sei damit auch ein wertvolles Marketinginstrument. Er ging heuer an Betriebe aus allen bayerischen Tourismusregionen.

Nach dem Motto „Reisende vertrauen anderen Reisenden“, spielt die Bewertung anderer Gäste eine wesentliche Rolle bei der Auswahl der Sieger: Denn für die meisten Gäste sind Service, Herzlichkeit, Familienanschluss und authentische Bauernhoferlebnisse ausschlaggebend für die Wahl des Gastgebers. „Urlaub auf dem Bauernhof liegt im Trend, ist nachhaltig und vielfältig“, so die Ministerin.

Umfassende Informationen zu „Urlaub auf dem Bauernhof“ gibt es im Internet auf der Homepage des Ministeriums unter www.stmelf.bayern.de, Adressen von Ferienhöfen sind unter www.blauergockel.de. Nach derzeitigen Planungen sollen die Ferienhöfe Ende des Monats ihre Betriebe wieder für die Gäste öffnen können.

Bericht: Bayerisches Landwirtschaftsministerium (StMELF)

Foto: Judith Schmidhuber / StMELF – Ministerin Michaela Kaniber bei der Unterzeichnung der Urkunden

Anhang: [Liste Gewinner Goldener Gockel](#)



Kategorie

1. Land- & Forstwirtschaft

Schlagworte

1. Bayern
2. Eggstätt
3. München-Oberbayern
4. Nußdorf-Neubeuern